



# fusca

## der GEMEINDEKURIER

1-2020

Amtliche Mitteilungen - zugestellt durch post.at - An einen Haushalt

**FUSCH**  
an der Großglocknerstraße

● **INFORMATION & SERVICE**

● **KINDERGARTEN - SCHULE**

● **VEREINE**

● **KURZ & BÜNDIG**



# Vorwort

Liebe Fuscherinnen und liebe Fuscher,

Um das wichtigste Gut, unsere Gesundheit, bestens zu schützen, waren in den letzten Tagen und Wochen einschneidende Maßnahmen in ganz Österreich und so auch in unserer Gemeinde notwendig.

Wir möchten uns für euer Verständnis und eure Disziplin sehr herzlich bedanken - wir sind STOLZ auf euch! Anlässlich der aktuellen Situation und zur weiteren Eindämmung der Ausbreitung des Corona-Virus, wurden folgende Maßnahmen festgelegt:

## Einrichtung eines Gemeinde-Einsatzstabes

Um ein koordinierendes Vorgehen zu gewährleisten, wurde mit Wirkung ab 13. März 2020 in einer außerordentlichen Gemeindevertretungssitzung ein Einsatzstab eingerichtet. Zu den Mitgliedern zählen, neben uns, die Gemeinderäte Johannes Embacher und Michael Schösser. Beratend fungieren PI-Kommandant Gerhard Heitzmann sowie OFK Peter Oberhollenzer, zuständig für die Verwaltungsagenden ist AL Stefan Leixnering. Insbesondere obliegen diesem Stab folgenden Aufgaben:

- Weitergabe von gesicherten Informationen an die Bevölkerung ergänzend zu den in Geltung befindlichen Verordnungen und Erlässen der zuständigen Behörden.
- Sichtung und Prüfung der umfassend einlangenden Informationen von allen handelnden Institutionen. Anschließend Veranlassung der erforderlichen Maßnahmen, sofern sie im Wirkungsbereich der Gemeinde liegen.
- Veranlassung der Maßnahmen für die Aufrechterhaltung eines geordneten Dienstbetriebs im Amt, Bauhof und Kindergarten sowie zur Sicherstellung der mobilen Pflege und Essen auf Rädern.
- Organisation und Einrichtung eines Lieferservices, für Menschen die in dieser Situation dringend Hilfe benötigen.
- Regelmäßiger Kontakt des Bürgermeisters mit Landeshauptmann Dr. Haslauer, LH-Stv. Dr. Stöckl, diversen Blaulichtorganisationen, dem Gesundheitsamt, Sprengelarzt und den Hausärzten aus Bruck
- Wöchentliche Video-Konferenz mit den BürgermeisterInnen des Pinzgaus, dem Bezirkshauptmann, Regionalverband und Vertretern des Tauernklinikums.

Wir erleben in dieser Zeit einen immensen Zusammenhalt - einerseits bei uns in Fusch und andererseits auch in den verschiedensten Instanzen der EntscheidungsträgerInnen. Die Bundesregierung ist mit Bundeskanzler Sebastian Kurz und seinen MinisterInnen sehr gut vorbereitet und in allen Entscheidungen sehr klar und transparent. Auch Landeshauptmann Wilfried Haslauer an der Spitze des Landes, stellt in dieser Phase einmal mehr seine Führungsqualitäten unter Beweis und lenkt das Land mit ruhiger Hand. Die Informationen sind bis in die Gemeinde sehr durchlässig und so können wir gemeinsam diese Aufgaben sehr gut bewältigen. Die Arbeit im Regionalverband und somit die Abstimmung der einzelnen Gemeinden läuft sehr professionell und effizient. Wir möchten uns bei euch allen für die zahlreichen Angebote zur Hilfeleistung recht herzlich bedanken. Jeder von euch ist tagtäglich mit persönlichen und innerfamiliären Aufgaben konfrontiert.

Es geht uns in dieser Phase vermutlich allen gleich: Wir freuen uns schon auf die „Zeit nach Corona“ und wollen wieder schnellstmöglich zum gewohnten Alltag übergehen. Es ist nicht einfach, darauf zu verzichten, seine Enkel, Omas, Opas, seine unmittelbaren Verwandten, Bekannten, Vereinskollegen und Freunde in dieser Zeit nicht zu sehen, aber es kommen wieder bessere Zeiten! Jetzt ist Geduld und Rücksichtnahme angesagt. Vielleicht ist dieser Virus auch ein Signal an die Menschheit, das Leben, die Natur, die Mitmenschen, das Einfache, das vermeintlich Normale, den Alltag wieder mehr zu schätzen. Profitgier, Konsumrausch, alles haben wollen, nie genug zu bekommen, Egoismus, Zynismus, Missgunst und Neid waren die letzten Jahrzehnte schon sehr in der Gesellschaft ausgeprägt.

Überwinden wir GEMEINSAM, mit Hilfsbereitschaft, gesellschaftlicher Höflichkeit, Bedachtsamkeit, Empathie, Selbstdisziplin diese herausfordernde Zeit und beginnen die Weltverbesserung im Kleinen.

Wir haben es selber in der Hand — machen wir was daraus!

Das Große findet im Kleinen statt—darum freuen wir uns auf die „Zeit nach Corona“ um mit euch gemeinsam durchzustarten und unseren Ort l(i)ebenswert weiterzuentwickeln.

Frohe Ostern und bleibt gesund!



Euer Bürgermeister



Euer Vizebürgermeister

PS: Wir hoffen, euch mit der Osterüberraschung eine kleine Freude bereiten zu können.

Viel Spaß beim Eierpecken!

## Coronakrise HeldInnen im Alltag



Neben den vielen fleißigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Krankenhäusern, Apotheken, Rettungsdiensten und Arztpraxen leisten auch die Nahversorger einen unverzichtbaren Dienst an der Gesellschaft.

Andrea hat ihren Minimarkt Montag bis Samstag von 6:00 - 10:00 Uhr geöffnet.

Sie freut sich über euren Besuch.

Gerne kann auch während der Corona Phase telefonisch unter Tel. 06546/212 oder 0650/5031567 vorbestellt werden. Andrea bietet auch einen Lieferdienst ab 10:00 Uhr an.

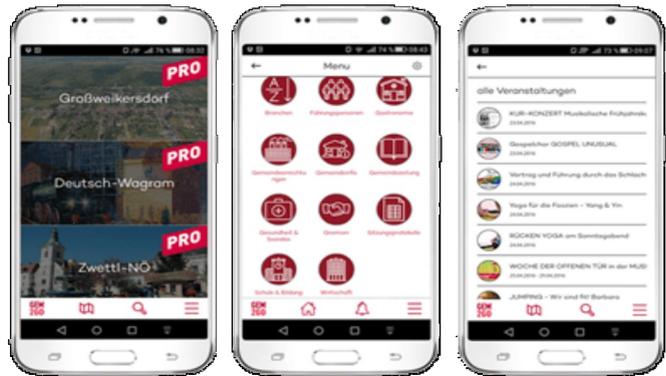


Die zwei Füscher Burschen Jakob Lochner und Ben Huber sind fleißig im „Corona Einsatz“. Stellvertretend für alle Sanitäterinnen und Sanitäter danken wir den vier jungen Menschen, für das hohe ehrenamtliche Engagement. Das Rote Kreuz leistet in der Corona-Krise Großartiges.

## Gem2Go - Die Gemeinde Info und Service App

Neben Homepage, Facebook, Gemeindegurrier und den persönlichen Gesprächen bauen wir das Bürgerservice weiter aus.

Wir bieten ab sofort die App „Gem2Go“ an und freuen uns auf viele Nutzer.



**Gem2Go stellt alle gewünschten Inhalte einer mit RIS Kommunal erstellten Gemeinde-Webseite auch als App für Smartphones und Tablets zur Verfügung. Somit erhalten Bürger und Besucher alle Informationen auch mobil – und das ohne Mehraufwand für die Verwaltung.**

### Infos für Gemeindebürger und -bürgerinnen

Gem2Go stellt schnell und unkompliziert Informationen für die Bürger und Besucher unserer Gemeinden zur Verfügung. Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Müllkalender und vieles mehr sind so mit einem Fingerwisch, auf dem Smartphone oder Tablet, verfügbar.

### Unterschied zur mobilen Webseite

Mit Gem2Go hat man seinen persönlichen Assistenten immer dabei. So können die Bürger und Besucher aktiv per Push-Benachrichtigung informiert werden. Wichtige Infos wie Wasserabschaltungen, Straßensperren oder Ähnliches erreichen die Bürger somit schnell und problemlos. Weiter gibt es die Möglichkeit, aufgrund der praktischen Anfragefunktion, Anfragen der Bürger zu bearbeiten. Mittels Smartphone-Kamera und GPS-Daten können ihre Bürger problemlos deren Anliegen (beispielsweise eine kaputte Straßenlaterne) einbringen.

**GEM  
2GO** Die  
Gemeinde  
Info und  
Service App

Eine App - ALLE Gemeinden

Gem2Go ist Österreichs einzige mobile Bürgerservice App, welche alle Gemeinden Österreichs in einer App vereint. Informationen über alle österreichischen Gemeinden sind nun schnell, bequem und mit einem Fingerzeig abrufbar. Ist man unterwegs, schlägt Gem2Go über GPS automatisch die richtige Gemeinde vor.

Jetzt kostenlos herunterladen und testen:

[www.gem2go.at](http://www.gem2go.at)

## Eröffnungsfeier HTB



Mit 100 Gästen wurde das neue Betriebsgelände von HTB eingeweiht. Nach einer Rekordbauzeit von nur gut einem halben Jahr folgte schon die Umsiedlung.

Nach dem Spatenstich im Juni letzten Jahres konnte das Unternehmen der HTB Baugesellschaft schon vor wenigen Tagen in die neue Niederlassung in Fusch einziehen. Nur wenige Kilometer neben dem einstigen Standort in Zell am See fand man dort den idealen Punkt für den neuen Komplex, der neben einem Bürogebäude auch Raum für eine Maschinenhalle und die technische Kompetenz des Unternehmens auf den 6.000 Quadratmetern des neuen Areals bietet.

### Große Investition

Diese neue Niederlassung ließ sich der Konzern aber einiges kosten. Rund vier Millionen Euro nahm man in die Hand, um eine hochmodernisierte Anlage, die unter anderem auch von Photovoltaik und Erdwärme Gebrauch macht, zu bauen. Von dort aus betreut die HTB das gesamte Bundesland Salzburg.



### Nachhaltigkeit im Fokus

„Nach stetigem Wachstum freut es uns, dass wir eine moderne Niederlassung errichten und hier die Basis schaffen konnten, um Arbeitsplätze abzusichern. Auf Nachhaltigkeit wird bei uns sehr großer Wert gelegt. Dies spiegelt sich in den Investitionen für äußerst ressourcenschonende Energiesysteme wieder.“, unterstreicht Geschäftsführer Kurt Neuschmid. Insgesamt beschäftigt die HTB am neuen Standort rund 80 Mitarbeiter.

### Internationalität mit Region verbinden

Obwohl die HTB Baugesellschaft auch international tätig ist, fokussiert man sich vor allem auf den deutschsprachigen Raum und auf die regionale Vernetzung. Daher setzt der Großkonzern neben seiner Zentrale in Arzl im Pitztal auf regional ausgelegte Niederlassungen, wie zum Beispiel in Innsbruck, Lienz und nun auch Fusch.



## Räumung Perleben

*Die Aufräumarbeiten vom Unwetterereignis im November laufen auf Hochtouren*

Viele Tage und Wochen waren wir mit der Beräumung der Perleben Berme beschäftigt.

Außerdem war die Sprengung mehrerer gefährlicher Felsblöcke für die Sicherheit der Straße erforderlich.

Die Firma Höhenarbeit hat auch dieses Mal wieder sehr professionell die Zerteilung der Felsblöcke vorgenommen.

Wir haben alle empfohlenen Maßnahmen der Landesgeologie umgesetzt.

Die nächsten Wochen arbeiten wir an der Verkehrssicherheit der Bad Fuscher Straße, die ebenfalls sehr in Mitleidenschaft gezogen wurde. Herzlichen Dank für die fachliche Anleitung und Begleitung!



## BR Klaus Portenkirchner Wahl zum neuen Bezirksfeuerwehrkommandant



Am 20. Jänner 2020 fand im Feuerwehrhaus Zell am See unter dem Vorsitz von Bezirkshauptmann Mag. Dr. Bernhard Gratz, MBA die Wahl des Bezirksfeuerwehrkommandanten statt.

Der amtierende Bezirksfeuerwehrkommandat OBR Franz Fritzenwanger stellte sich altersbedingt nicht mehr der Wahl.

Zum zukünftigen neuen Bezirksfeuerwehrkommandant wurde einstimmig der bisherige AFK 4 Pinzgau BR Klaus Portenkirchner gewählt.

Wahlberechtigt waren die Ortsfeuerwehrkommandanten der Pinzgauer Gemeinden, der Kommandant der Betriebsfeuerwehr Kaprun und die 4 Abschnittsfeuerwehrkommandanten, welche einstimmig ihr Votum für BR Klaus Portenkirchner abgaben.



## Herzliche Gratulation

### Elisabeth Griessner

Eine Säule und gute Perle im gesellschaftlichen/dörflichen Zusammenleben feierte im Jänner ihren 80. Geburtstag.  
Liebe Lisl, alles Gute und viel Gesundheit!!!



### Rudi Hollaus sen.

Wir gratulierten Rudi Hollaus sen. zum 85. Geburtstag. Gemeinsam mit Familie und Freunden wurde gebührend gefeiert.  
Rudi plant schon wieder den Almsommer 2020 und erfreut sich bester Gesundheit!  
Natürlich freut er sich über viel Besuch auf seiner Alm. Die Ponyhof-Alm eignet sich perfekt für Radfahrer, E-Biker und Wanderer.



### Rudi Hollaus

Unser Tourismus-Obmann Rudi Hollaus feierte im Jänner seinen 60. Geburtstag.  
Rudi leitet schon seit vielen Jahren die Geschicke des Tourismusverbandes und war einer der Geburtsväter der Fusion Bruck-Fusch im Tourismus. Die letzten Jahrzehnte hat er den Ponyhof zu einem Leitbetrieb in der Region aufgebaut.  
Danke für dein ehrenamtliches Engagement und deine Verdienste rund um den Tourismus.  
Alles Gute und viel Gesundheit!!



### Ehrenkapellmeister Peter Wallner

Ein „großer“ Fuscher feierte am 31. Dezember seinen Geburtstag  
Dein Engagement der letzten Jahrzehnte in der Dorfgemeinschaft schätzen wir sehr.  
Alles Gute zu deinem 85. Geburtstag und vor allem viel Gesundheit!



## Hans Leixnering

Hans Leixnering sen. hat Ende Jänner seinen 80. Geburtstag gefeiert.

Hans ist nicht nur über viele Jahrzehnte in der Trachtenmusikkapelle, sondern auch beim Eisschützenverein und in der Freiwilligen Feuerwehr tätig. In diesen Vereinen hat Hans auch Ausschuss- bzw. Kommandoarbeit übernommen.

Danke für dein übergebührendes ehrenamtliches Engagement und deine vielen „Handgriffe“, die du sonst noch in der Dorfgemeinschaft tätigst.



## Gemeinde Neujahrsempfang



Der Vereinsoblenuten, Bediensteten, Gemeindevertretern und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen wurde im Rahmen des Neujahrsempfanges für die geleistete Arbeit im Jahr 2019 gedankt. Ohne dem Engagement könnte ein Dorf nicht bestehen.

Lisi Schwab wurde als ausgeschiedene Obfrau der Trachtenmusikkapelle besonders gedankt.



## Ehre, wem Ehre gebührt

Josef Lechner war insgesamt 20 Jahre in der Gemeindevertretung tätig. Wir haben beim Neujahrsempfang die Gelegenheit genutzt und DANKE gesagt. Als Arbeiterkammerfunktionär und jahrzehntelanger Betriebsratsvorsitzender der Großglockner Hochalpenstraßen AG war ihm die Sozialpartnerschaft ein großes Anliegen.

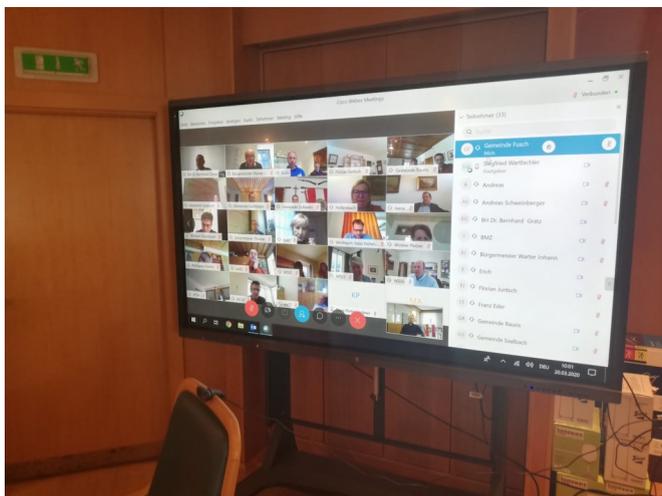
Die Zusammenarbeit in der Gemeinde verlief äußerst sachlich, verlässlich, kollegial und immer zum Wohle der Gemeinde. Wir wünschen dir in deinem Politruhestand alles Gute.

Danke für deine Verdienste um Fusch!!!

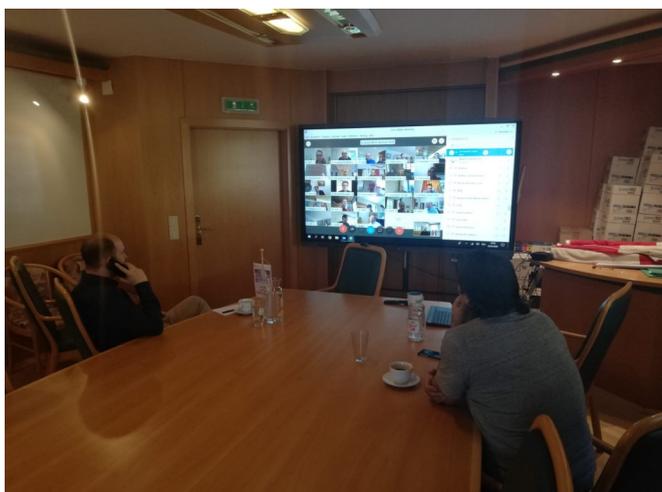


## Pinzgauer Video Bürgermeister Konferenz

Aufgrund der derzeitigen Situation finden wöchentlich Video-Konferenzen mit dem Bezirkshauptmann, ärztlichen Leiter und Geschäftsführer des Tauernklinikums und allen Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern im Bezirk statt.



Mit diesem Kommunikationsmedium findet im kurzen Wege über diverse gemeindeübergreifende Themen in Sachen „Corona“ ein guter Austausch statt.



Gerade auch in Krisenzeiten ist es wichtig, wenn wir Pinzgauer Gemeinden gut abgestimmt sind, sehr rasch und effizient auf die neuen Entwicklungen reagieren können.

## Tradition und gute Nachbarschaft

Am 7. Februar fand das legendäre Gemeindeeisschießen zwischen Bruck und Fusch statt. Über 50 Schützinnen und Schützen waren dabei.

Die Brucker-Bürgermeisterin und Moarin Barbara Huber machte es den Fuschern nicht leicht, dennoch konnten wir am Ende als glückliche Gewinner hervorgehen.

So bleibt der Wanderpokal ein weiteres Jahr in Fusch.



Der gesellige Ausklang fand im Hotel Römerhof statt – herzlichen Dank für die gute Bewirtung und das gute Wiener Schnitzel.



## Hoher Besuch aus Brüssel

Die Leiterin vom Salzburger EU-Verbindungsbüro Michaela Petz-Michez war zu Gast in Fusch und verschaffte sich über das Projekt WIFI4EU einen Überblick. Der gebürtige Fuschler Georg Wallner (Inhaber der Firma FullyMeshed) hat für uns das Projekt bestens umgesetzt und die Ausführungen erläutert. Die EU stellte € 15.000, — für den Ausbau von WLAN Hotspots im öffentlichen Raum zur Verfügung.

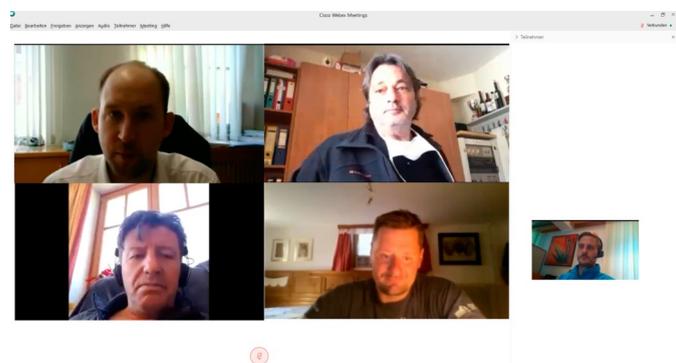
Von Michaela Petz-Michez werden wir Salzburger Gemeinden über sämtliche Förderprogramme aus erster Hand informiert.



## Gemeindevorstellung per Videokonferenz

Die Gemeindevorstellung hat sich entschlossen, die Kindergartengebühren für jene, welche diese Betreuungseinrichtung nicht in Anspruch nehmen, ab April bis auf Weiteres nicht mehr vorzuschreiben bzw. keine Abbuchungen vorzunehmen. Das bereits bezahlte Monat März, werden wir bei passender Gelegenheit rückerstatten bzw. gegengerechnen.

Außerdem wurde in dieser Sitzung beschlossen, dass wir alle größeren Anschaffungen und Projekte auf Herbst verschieben, da die Finanzlage auch für die Gemeinden äußerst kritisch wird. Die Umrüstung auf neue LED-Laternen wird aufgrund der langen Amortisationszeit bis auf weiteres nicht umgesetzt. Dadurch können wir im laufenden Budget bereits € 200.000 einsparen.



## Eine Krippe schmückt das Gemeindeamt

Um die Weihnachtszeit besuchte uns Rupert der 85-jährige Onkel unseres Bürgermeisters. Er schenkte ihm und der Gemeinde eine selbstgebastelte Krippe. Wir halten sie in Ehren und freuen uns sehr über diese Überraschung.



## Fenstertausch Z 140

Im Gemeindehaus Z 140 wurden alle Fenster getauscht. Wir wollen unser letztes im Gemeindebesitz befindliche Wohnhaus auf den Stand der Technik bringen und sukzessive sanieren.

Die Mieteinnahmen kommen schon seit mehreren Jahren auf einen Instandhaltungsfonds, sodass der ordentliche Haushalt bei Renovierungs- und Sanierungsarbeiten nicht bzw. nur wenig belastet wird.

Gemeinsam mit der Salzburg Wohnbau erarbeiten wir einen Sanierungsplan, welcher in Etappen und im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten nach und nach umgesetzt wird.



## Regiocard kommt gut an

Alle Fuscherinnen und Fuscher können sich die Jahreskarte im Gemeindeamt ganz unkompliziert ausleihen. Man kann damit im ganzen Bundesland Salzburg mit allen Öffis GRATIS fahren. Kinder unter 14 Jahren dürfen in Begleitung dabei sein und am Wochenende und Feiertagen darf ein weiterer Erwachsener GRATIS mitfahren. Kommt vorbei und nützt das tolle Angebot!

Die Karte war schon einige Male im Einsatz, hier zwei Leserbriefe:

### Monika Lochner:

Lieber Hannes, liebe Gemeindevertretung!  
Donnerstagabend: Wir fassen den Entschluss, zur Messe nach Salzburg per öffentlichem Verkehr zu fahren.

Freitagmorgen: Ein kurzes Telefonat reicht und schon sind wir übers Wochenende stolze Besitzer einer RegioCard! Noch schnell einen Freund anschnorren, für uns die Karte zu holen und einen Tag später stehen wir in eisiger Kälte am Bahnhof Bruck in freudiger Erwartung unseres Zuges. Chris Lochner verkündet uns die 40minütige Verspätung des dann kalten Zuges. Ich stülpe meine Haube über die eisigen Zehen, doch bei Ersichtung des Schaffners wird mir schnell heiß um die Ohren: „Wird die Karte passen?“ Ein Blick des freundlichen Mannes reicht und schon wendet er sich den anderen Fahrgästen zu. So unkompliziert – wir sind begeistert. In den O-Bussen der Stadt verhält es sich genauso, nur dass wir jetzt dank der Heizungen nicht mehr frieren. Wir steigen direkt vor dem Messengelände aus, schlendern durch die Hallen und nehmen schließlich an einer Weinverkostung teil, weil wir ja auch heimzu einen Chauffeur haben werden. Was für ein schöner Tag!

Montagmorgen: Mit einer Selbstverständlichkeit zeige ich dem Fahrer der Linie 650 lässig die Karte und genieße die erneut kostenlose Fahrt ins Dorf. Das wertvolle Stück ist bei Rosemarie schnell und unkompliziert abgegeben und nun darf ich den Heimweg entlang der Fuscher Ache zu Fuß beschreiten.

Ihr habt mit dieser Idee ein Vorzeigeprojekt ins Leben gerufen, das zukunftsweisend ist. Freunde, denen wir davon berichtet haben, bitten bereits bei ihren Gemeinden um Nachahmung. Wir sehen nur ein einziges Problem: Der hohe materielle Wert, weil die Karte bei Verlust nicht ersetzt wird. Dessen muss man sich beim Ausborgen schon bewusst sein. Vielleicht lässt sich das in nächster Zeit auf Landesebene irgendwie lösen.

Wir sagen „danke“ und gerne bald wieder „bitte“  
Monika und Sepp

### Michaela Schösser:

Die RegioKarte ist eine großartige Idee der Gemeinde Fusch, die sich für jede Fuscherin und jeden Fuscher lohnt. In Zeiten wie diesen ist es wichtig, nachhaltig zu denken und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu fahren. Mit dieser Karte ist es möglich, im ganzen Bundesland Salzburg kostenlos die ÖFFIS zu benutzen, so kann man bei einem Shopping-Trip nach Salzburg oder bei einem Besuch bei den Krimmler Was-

serfällen nachhaltig reisen.

Die Verwendung der Karte funktioniert einfach und problemlos. Ich kann es nur jeder Gemeindegängerin und jedem Gemeindegänger empfehlen, sich diese Karte bei der Gemeinde zu reservieren, abzuholen und dieses tolle Angebot zu nutzen.

## Gute-Laune-Zeitung

Unsere Kindergartenleiterin Eva Hutter hat ein Lange-weile-Helferchen für alle Kindergartenkids gestaltet. Dieses Heft haben alle Kids persönlich zugestellt bekommen. Es soll ihnen helfen, die Corona-„Auszeit“ gut zu überbrücken.

Danke an Eva für die tolle Initiative!



## Ehrenamtlicher Hilfsdienst bei Trauerfall

Auf Initiative von Sozial-Gemeindevertreterin Monika Altenberger und Gemeindevertreter Hans Leixnering koordinieren wir bei Bedarf die persönliche Zustellung von Trauerparten.

Wir wollen im Anlassfall die betroffenen Familien unterstützen und in dieser schwierigen Zeit eine Hilfe anbieten. Monika hat schon einige freiwillige Helfer (Maria Gimpl, Monika Eder, Hilde Hasenauer, Christine Embacher, Walter Huber, Vbgm. a.D. Egidius Lochner, Hans Voglreiter, Vbgm. a.D. Sebastian Huber) für diesen Hilfsdienst finden können. Herzlichen Dank für die ehrenamtliche Tätigkeit und für den Dienst an der Allgemeinheit.

Solltet ihr dieses Service in Anspruch nehmen, bzw. diese Hilfe benötigen einfach unkompliziert bei Monika unter **0664/7829238** melden.

Monika oder Hans kümmern sich um die Verteilung.

# Kindergarten

Liebe Fuscherinnen!  
Liebe Fuscher!

Das neue Kalenderjahr 2020 hat im Kindergarten mit vielen tollen Projekten und Erlebnissen für unsere Kinder begonnen. Darüber möchten wir euch kurz berichten:

## ☺ Skikurs:

Wie jedes Jahr wurde auch heuer wieder ein Skikurs für die Kinder organisiert. Durch das kompetente Ski-Lehrerteam von Siegfried Scherer absolvierten die Kinder eine erfolgreiche Kurswoche und konnten ihre Skikennnisse erweitern und vertiefen.

## ☺ Skirennen der Volksschule:

Am Freitag, den 24.01.2020 fand das traditionelle Kinderskirennen, welches von der Volksschule in Zusammenarbeit mit dem Skiclub organisiert wird, auf der Mühlauer Leitn statt.

Die Volksschüler und schon geübteren Kindergartenkinder nahmen am spannenden Rennen teil. Die restlichen Kinder unseres Hauses freuten sich, ihre Geschwister und Freunde am Zielgelände anfeuern zu dürfen.

## ☺ GROHAG-Ausflug:

Am Mittwoch, den 05.02.2020 besuchten unsere Schulanfänger die Firma GROHAG (Großglockner Hochalpenstraße AG).

Bereits die Abholung mit einem Kleinbus des Betriebes, der die Kinder mit Begleitpersonen zur Firma chauffierte und am Ausflugsende wieder zurück zur Gemeinde brachte, war ein großes Highlight des Ausfluges. Während des Aufenthaltes am Firmengelände konnten die Kinder durch Peter Embacher und sein Team viele Eindrücke über die Geräte, die im Einsatz sind (z.B.: die Wallackschneefräse), die tägliche Arbeit der Mitarbeiter (Wartung und Instandhaltung der Fahrzeuge, Straßenarbeiten, Schneeräumungen,...), sowie Gefahren und präventive Maßnahmen zur Sicherheit auf der Straße gesammelt werden. Die Gruppe genoss auch eine herzhafte Jause, die von der Firma gestellt wurde.



## ☺ Skidoo - Einheit:

Unsere Schulfänger durften am Donnerstag, den 27.02.2020 gemeinsam mit Rupert Schwab eine Runde mit dem Skidoo fahren. Diese abenteuerliche Spritztour war für die Kinder ein spannendes und unvergessliches Erlebnis.



## ☺ Fasching:

Unseren Fasching feierten wir dieses Jahr mit gleich zwei Festen im ganz großen Rahmen. Am Rosenmontag veranstalteten wir eine Pyjamaparty mit Kinderschminken, Pyjamaball und einer Würstchen-im-Schlafrock-Jause. Am Faschingsdienstag durften alle verkleidet in den Kindergarten kommen. Die Krapfenrutsche und Kinderpolonaise in die Schule und das Gemeindeamt zählten zu den Highlights des Vormittages.



# Kindergarten

## ☺ LKW Besichtigung - Firma Seitinger:

Am Freitag, den 06.03.2020 durften wir gemeinsam mit Julia und Stefan Seitinger eine Einheit zum Thema „Sicherheitserziehung“ durchführen und dabei auch den neuen Firmen-LKW besichtigen und erkunden. Alle Kinder des Hauses nahmen gruppenweise teil. Mittels aufgestellter Verkehrshütchen um den Fahrzeugbereich wurden die Gefahrenzonen abgegrenzt und so die gefährlichen Zonen sichtbar gemacht. Das Platznehmen in der Fahrerkabine zeigte ebenfalls, dass auch für einen konzentrierten Lenker immer eine eingeschränkte Sicht vorhanden bleibt. Deshalb wurde den Kindern erklärt, dass der Augenkontakt zum Fahrer äußerst wichtig ist und generell immer große Vorsicht bei Fahrzeugen gewahrt werden muss. Es war für alle Kinder eine interessante und wissenswerte Einheit und vor allem ein tolles Erlebnis!



### Ein großes DANKESCHÖN an ALLE

Wir möchten uns an dieser Stelle bei ALLEN bedanken, die diese Veranstaltungen, Projekte und Einheiten für unsere Kinder möglich gemacht haben. Ohne die große Unterstützung, Mithilfe und Offenheit, wäre die Umsetzung dieser tollen Einheiten nicht möglich gewesen.

Wir wünschen euch allen frohe Ostern, eine schöne Frühlingszeit und viele sonnige Tage!  
Eva mit dem gesamten Team Kindergarten Fusch

# Volksschule

## Natur- und Entdeckerstreich: Kräuterverarbeitung mit Iris Nindl

Endlich war es soweit und die Kinder durften die gesammelten Kräuter weiterverarbeiten. Folgende Produkte wurden hergestellt:

- Erkältungssalbe (Ölauszug aus der Wurzel der Engelwurz)
- Lippenpflegestift (Ölauszug aus der Wurzel der Blutwurz)
- Räuchermischung (Harze, Lavendel, Schafgarbe, Holunder, Engelwurz)

### ERKÄLTUNGSSALBE

Inhaltsstoffe: Pflanzenauszüge in Öl, Bienenwachs, ätherische Öle

Haltbarkeit: mind. 1 Jahr

Anwendung: Erkältung, Husten, Halsschmerzen, Schnupfen kann im Bereich der Brust und am Rücken bei Husten eingerieben werden, oder auch am Hals oder rund um die Nase

### LIPPENPFLEGESTIFT

Inhaltsstoffe: Pflanzenauszug in Öl, Bienenwachs, BIO Sheabutter, BIO Kakaobutter

Haltbarkeit: mind. 1 Jahr

Anwendung: Kann mehrmals täglich bei trockenen oder rissigen Lippen verwendet werden.



### Kinderskirennen 2020

Das Warten hatte ein Ende und die SchülerInnen der Volksschule Fusch durften endlich nach der Grippewelle an den Start und das Rennen der Rennen fahren.

Am 31. Jänner 2020 fand das Kinderskirennen auf der Mühlauerleit'n bei besten Pistenbedingungen statt. Die Stimmung war einmalig und die Leistungen der Kinder gewaltig. Wir gratulieren allen Skistars von Herzen und freuen uns riesig mit euch allen.

# Volksschule

Die zwei Besten wurden mit dem Titel Schülermeisterin respektive Schülermeister gekrönt.

Schülermeisterin: **Marie Zehentner**

Schülermeister: **Marc Lochner**

Wir möchten uns in diesem Sinne nochmals bei **ALLEN** bedanken, die dazu beigetragen haben, dass dieses Kinderskiennen stattfinden konnte. Ihr seid **ALLE** einfach spitze!



## Genderday 2020

Endlich war es soweit: Im Rahmen der „Gesunden Schule“ fand am 13.01.2020 an der Volksschule Fusch ein „Genderday“ statt. Mädchen und Buben konnten ihre traditionellen Rollen tauschen und hatten dabei auch noch einen Riesenspaß!

## GIRLS Power – jetzt wird's spannend!

Die Mädchen widmeten sich ganz den Themen Forschen, Experimentieren und Technik. Dabei bekamen wir Besuch von der Bildungsberatungsstelle „Kompass – Bildungsberatung für Mädchen“. Unsere jungen Damen machten spannende Entdeckungen bei diversen Versuchen und lernten dabei auch ihre eigenen versteckten Talente kennen.

## BOYS Power – jetzt wird's klebrig!

Zur gleichen Zeit durften unsere Burschen im Multihaus unter der fachkundigen Anleitung von Aloisia Schmidinger frisches Brot backen. Die Begeisterung beim Kennenlernen der einzelnen Zutaten sowie beim Kneten und Formen des Teiges war groß! Schließlich konnte jeder seinen eigenen duftenden Wecken mit nach Hause nehmen. Demnächst werden die Kinder das leckere Brotrezept von Frau Schmidinger aufschreiben, damit zu Hause Brot gebacken werden kann, egal ob Groß oder Klein. Vielen herzlichen Dank! Wir machen der Bäckerin bzw. dem Bäcker im wahrsten Sinne des Wortes Konkurrenz!

## Forschernasen unterwegs!

Mit der Forscherbrille unterwegs so lautete das Thema der gemeinsamen Schulvorbereitung mit den SchulanfängerInnen und den Kindern der zweiten Schulstufe.

Versuch 1 - Gesalzener Schnee: Wir gaben in ein Trinkglas Salz und verrührten es gut mit dem Schnee. Das zweite Schneeglas diente als Vergleich und blieb unberührt. Anschließend wurden beide Gläser mit Thermometern versehen.

Die Temperatur im Salzsneeglas fiel stark ab. Das Thermometer sank bis  $-22^{\circ}$  C. Man sah den Reif an der Außenseite.



# Volksschule

Versuch 2 – Wiedergewinnen von Salz: Zunächst stellen wir eine sehr konzentrierte Salzlösung her. In  $\frac{1}{4}$  l Wasser lösten wir 5 gestrichene Esslöffel Kochsalz (60 - 70 g) auf. Wir ließen die Kinder vorsichtig (Finger abschlecken) kosten. Die Lösung schmeckte stark salzig. Nun gossen wir eine kleine Menge der Salzlösung in einen Teelöffel und hielten ihn über das Teelicht. In kurzer Zeit war das Wasser verdampft und das Salz zeigte sich als weißer Belag.

Die Großen halfen den Kleinen und auch umgekehrt. Zuerst wurden Vermutungen geäußert und zum Schluss wurden Erkenntnisse verschriftlicht bzw. skizziert. Ein toller Forschertag mit bleibenden Eindrücken!

**Im Natur- und Entdeckerraum herrschte eine atemberaubende Stimmung, denn ForscherInnen waren wieder einmal unterwegs.**

Was sind das nur für komische Stäbe und krumme Metalldinge, die einige Sachen mühelos hochheben und andere lassen sie einfach liegen?

Die SchülerInnen entdeckten staunend und mit voller Begeisterung den Magnetismus. Auch die Aufgabe eine Büroklammer aus einem Wasserglas zu holen, ohne dabei nass zu werden, lösten sie problemlos. Besonders faszinierend war es, als sie herausfanden, dass ein Magnet auch durch eine dünne Holzplatte hindurch seine Wirkung nicht verliert. Der Tanz der Eisenspäne über die Holzplatte war das Highlight für alle – jedes Kind hielt dabei den Atem an und staunte lautlos. Anziehungskräfte sind wirklich atemberaubend!

Zum Abschluss lernen die SchülerInnen noch einen Kompass kennen und versuchen herauszufinden, in welcher Himmelsrichtung sich verschiedene Gegenstände im Natur- und Entdeckerraum befinden.



## Faschingseissschießen - Jubiläum 70+

Am 21. Februar 2020 fand unser traditionelles Faschingseissschießen statt.

Dieses Jahr war es aber etwas ganz Besonderes: Wir feierten gemeinsam mit unseren Ehrengästen Altbürgermeister Siegfried Embacher und Leonhard Madreiter, Bürgermeister Hannes Schernthaler, den ehemaligen Direktoren Peter Heger, Franz Zeinzinger, Lieselotte Widmann und der Initiatorin des 1. Kindereissschießens Marilouise Jordan das 70+ Jubiläum.

Die Ehrengäste eröffneten das Eissschießen mit einem extra angefertigten Jubiläumsstock.

Danach durften die Kinder unter der professionellen Anleitung der Moare Marc Lochner und Rilon Zuka die Eisstockbahn beim Gasthof Lampenhäusl erobern. Das Kehrschießen war bis zum letzten Schuss offen, letztendlich war die Mannschaft von Rilon Zuka siegreich.

Beim Kehrschießen wurden uns wieder beachtliche Leistungen gezeigt – die Bahn wurde fast zu kurz für unsere Meisterschützen. Die Gamskehr gelang bei den Mädchen Marie Zehentner und bei den Buben Marc Lochner.



**Lernen einmal anders – machen wir das Beste daraus!  
Außergewöhnliche Zeiten verlangen außergewöhnliche Aktionen!**

Halten wir zusammen und schenken den Kindern auch in diesen Tagen ein kleines Lächeln. Denn Lachen ist gesund und stärkt die Abwehrkräfte.

Ein großes Dankeschön an alle Eltern, die den Küchentisch leergeräumt haben, damit Ihre Kinder am Vormittag fleißig lernen können. Die Lehrerinnen stellen den Kindern tolle Arbeitsmappen zur Verfügung, dabei wurden nicht nur die Fächer Mathematik und Deutsch abgedeckt, sondern auch alle anderen Lehrfächer wurden vorbildlich berücksichtigt. Die Ergebnisse können sich sehen lassen! Dank den selbst gebastelten Heuosterhasen kann Ostern bald kommen. Wir sind sehr stolz auf alle SchülerInnen der Volksschule Fusch und freuen uns schon heute, wenn wir **ALLE** wieder gesund und munter in unserer wunderschönen Schule willkommen heißen dürfen.

Bis dahin wünschen wir allen viel Gesundheit und Kraft in nächster Zeit.

Schön zu sehen, dass aus dem ICH und DU ein großes **WIR** entsteht!

# Freiwillige Feuerwehr



## 112. Jahreshauptversammlung am 12. Jänner 2020

Heuer fand unsere Jahreshauptversammlung nach dem traditionellen Kirchgang, mit Teilnahme der Bevölkerung, im Gasthaus Römerhof statt. Die Trachtenmusik-kapelle sorgte wieder für die musikalische

Umrahmung. Anwesend waren auch unser Bezirksfeuerwehrkommandant Fritzenwanger Franz und Abschnittskommandant Eder Franz. Unser Ortsfeuerwehrkommandant Peter Oberhollenzer konnte wiederum eine stolze Bilanz über das abgelaufene Jahr bekanntgeben: 5 Brandeinsätze, 3 Fahrzeugbergungen, 5 Verkehrsunfälle, 5 Öleinsätze, 1 Traktorbergung, 3 Hochwassereinsätze, 1 Sturm Schaden, 1 Nachbarschaftshilfe, 41 Sirenendienste, 18 Übungen, 5 Maschinistenübungen, 1 Nachalarmübung, 1 Abschnittsübung, 1 Funkübung, 6 Ortsfeuerwehrratssitzungen, 6 Festausschusssitzungen, 5 Tauglichkeitsprüfungen für Atemschutz, 2 OFK-Sitzungen. Wir hatten 4 kirchliche Ausrückungen, die Einweihung der renovierten Volksschule und 53 sonstige Tätigkeiten.

Auch besuchten unsere Feuerwehrleute 16 Kurse an der Landesfeuerwehrschule. Im abgelaufenen Jahr leisteten wir insgesamt 2.938 freiwillige Stunden für die Öffentlichkeit. Der Mannschaftsstand beträgt mit 1. Jänner 50 Aktive, 13 Nichtaktive, 3 Ehrenmitglieder und 5 Marketenderinnen.

Neubeitritte: Jury Sebastian und Schösser Simon jun.

Befördert wurden:

Vom Feuerwehrmann zum Oberfeuerwehrmann

**Fagan Günther**

Vom Hauptfeuerwehrmann zum Löschmeister

**Volger Daniel**

Weiters bekamen folgende Kameraden Auszeichnungen:

**Embacher Peter** und **Pletzer Georg** bekamen die Urkunde für 50 Jahre Mitgliedschaft,

**Leixnering Georg** und **Schmidinger Othmar** die Medaille für 50 Jahre Mitgliedschaft,

**Leixnering Alois** erhielt die Medaille für 40 Jahre Mitgliedschaft.

Der Bezirkskommandant, der Abschnittskommandant und der Bürgermeister gratulierten allen recht herzlich.

Der Bezirksfeuerwehrkommandant übermittelte die Grüße vom Landesfeuerwehrkommandanten und bedankte sich herzlich für unsere Nachbarschaftshilfe bei der Unwetterkatastrophe in Uttendorf.

Unser Bürgermeister wies bei seiner Ansprache darauf hin, dass auch wir von Unwetterkatastrophen nicht verschont sind, wie wir im November gesehen haben. Er stellte fest, dass solche Ereignisse nur mit den ehrenamtlichen Helfern zu bewältigen sind und kündigte an, dass 3 neue Pumpen und Regenbekleidung für die Mannschaft angeschafft werden. Auch wird unsere Atemschutzausrüstung in den nächsten Jahren auf das Überdrucksystem umgestellt. Er bedankte sich beim scheidenden

Bezirksfeuerwehrkommandanten Fritzenwanger Franz für die gute Zusammenarbeit. Abschließend dankte er den Kameraden und unserer Kameradin für die Bereitschaft, immer den Gemeindegürgern in Notsituationen zur Verfügung zu stehen und wünschte für dieses Jahr allen Glück auf.



# Trachtenmusikkapelle

Liebe Fuscherinnen,  
liebe Fuscher,  
liebe Musikfreunde!

Bei unserer Jahreshauptversammlung am 16. Nov 2019 legte Elisabeth Schwab die Funktion als Obfrau der Trachtenmusikkapelle Fusch zurück. Vier Jahre lang übte Lisi diese Funktion mit sehr viel Geschick, Menschlichkeit und Organisationstalent aus. Sie bleibt der TMK Fusch weiterhin als Flötistin treu. Wir möchten uns von ganzem Herzen für das große Engagement bedanken. Zum neuen Obmann wurde einstimmig Hans Leixnering gewählt, als Obmann-Stv. stellt sich Michael Schösser zu Verfügung.

In der Advent und Weihnachtszeit gab es für unsere kleinen Ensembles einiges zu tun. Unter anderem wurden kirchliche und kulturelle Veranstaltungen untermalt.

Das Musikerjahr 2020 begann, neben der Vorbereitung für unser jährliches Frühlingskonzert, auch mit einer zünftigen Geburtstagsfeier im Feriendorf Pönyhof. Peter Embacher, Rudi Hollaus und Hermann Oberreiter feierten ihren 60. Geburtstag und Hans Leixnering sen. seinen 80er. Besonders gefreut hat uns auch der Besuch unseres Ehrenkapellmeisters Peter Wallner, der ebenfalls am 31. Dez. seinen 85er gefeiert hat. Wie es sich bei den Musikanten gehört, wurden einige Ständchen gespielt und danach ausgiebig gefeiert. Erwähnenswert sind noch einige Daten zu unseren Jubilaren. Peter, Rudi und Hermann stehen gemeinsam 140 Jahre im Dienste der Musikkapelle. Hans Leixnering sen. zählt wohl zu den längstdienenden, noch aktiven Musikern im Lande. Er musiziert bereits seit 68 Jahren in unserer Kapelle. Sie alle sind für uns große Vorbilder in Bezug auf Verlässlichkeit und in ihren Einsatz für die Allgemeinheit. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken.



Leider haben uns Hermann Oberreiter und Wolfgang Schernthaler mitgeteilt, dass sie sich in den wohlverdienten Musikkerruhestand zurückziehen möchten. Hermann war 47 Jahre in der Kapelle und Wolfgang 44 Jahre, davon elf Jahre als Obmann und bis zum Schluss als Stabführer und Moderator. Wir hätten noch gerne lange mit ihnen musiziert, müssen ihre Entschei-



dung aber respektieren und danken ihnen für die jahrelange Treue. Auch unsere Marketenderin Steffi hat leider die Musikkapelle verlassen.



Besonders stolz sind wir über den 1. Preis beim Landeswettbewerb "Prima la Musica" von Valentin Wallner. Hervorzuheben ist, dass Valentin und sein Papa Peter Wallner wöchentlich zur Probe oder anderen Ausrückungen aus Salzburg anreisen. Am Beispiel Valentin sieht man, wie wichtig es ist, Kinder und Jugendliche

schon frühzeitig zu fördern. Unser Jugendreferent und Kapellmeister Stv. Florian Fletschberger und Alexandra Kendl (TMK St. Georgen) haben sich im Herbst 2019 zum Ziel gesetzt, ein gemeinsames Jugendorchester auf die Beine zu stellen. Anfang Jänner war es soweit: Die Kinder gestalteten zwei Messen in Fusch und St. Georgen. Gratulation den Betreuern und den Kindern für die erbrachte Leistung. Es wird über das Jahr hinweg noch einige Veranstaltungen geben, wo man die Gelegenheit hat, die Gruppe anzuhören.

Am Samstag, 7. März wurde noch, nichtsahnend von der drohenden Coronagefahr, unser Probenwochenende abgehalten. Mit den besten Referenten, u. a. unserem Landeskapellmeister Christian Hörbiger waren wir hochmotiviert für unser Frühlingskonzert und dem darauffolgenden Konzertwertungsspiel in Maishofen. Leider machte uns das Corona-Virus einen Strich durch die Rechnung. Schweren Herzens mussten wir heuer unser Frühlingskonzert absagen. Ob weitere Termine stattfinden oder abgesagt werden, (kirchliche Anlässe, 1. Maiumzug, etc.) wird sich in den nächsten Tagen und Wochen zeigen. Wir alle stecken tief in der Corona-Krise. Und die negativen Nachrichten reißen nicht ab. Das verunsichert viele Menschen. Trotzdem gibt es sie, die positiven Erlebnisse und Momente: Das Innehalten, die Hilfe unter Nachbarn, die Solidarität.

EURE TRACHTENMUSIKKAPELLE FUSCH



Liebe Fuscherinnen und Fuscher!  
Mit Spaß und Freude Schifahren steht im Vordergrund bei der Trainingsgruppe für Kinder ab 6 Jahren. 20 Kinder waren mit viel Ehrgeiz bei den Trainings dabei. Ein großer Dank gilt dem Trainerteam unter der Leitung von Siegfried Lochner und Josef Embacher und auch für die Mithilfe der Eltern.



Die Klubmeisterschaft im Riesentorlauf in zwei Durchgängen wurde wie geplant am 25. Jänner 2020 mit einer hervorragenden Teilnahme von 65 Rennläufern aller Altersgruppen ab 6 Jahre durchgeführt. 14 Familien stellten sich der Familienwertung.

Klubmeisterin 2020: Janakova Agata  
Klubmeister 2020: Dieter Strigl jun.  
Familienwertung: Das Team Liftchef (Fam. Schösser Michael)

Nach langer Unterbrechung konnte heuer wieder ein Familienwettkampf in Zusammenarbeit mit dem Eisschützenklub in den Disziplinen Schifahren, Rodeln, und Eisschießen am 22. Februar durchgeführt werden.

27 Familien kämpften bei perfekten Wetter- und Pistenbedingungen im RTL und anschließendem Rodeln auf der Piste des Mühlauergletschers sowie danach beim Gloodschießen auf der Eisschießbahn um den Familientitel. Erfreulich waren die große Teilnahme und die kreativen Faschingskostüme.





Ein großer Dank an die Ausschussmitglieder des USK Fusch und dem Eisschützenklub für die Durchführung der Bewerbe, sowie an die Pistenchefs Rupert und Christian die immer wieder für eine hervorragende Piste sorgen.



Die Sektion Fitness und Bewegung erfreut sich nach wie vor über große Beliebtheit und regen Zulauf aller Altersgruppen im Spinning. Unter den Trainern Hans, Johann und Peter wurden insgesamt mit 55 Teilnehmern in den 19 Einheiten 680 Stunden „erradelt“. Danke an die Gemeinde für die kostenlose Benützung des Turnsaales.

Die Sieger Original- und Spezialwertung



Zukünftige Veranstaltungen werden über Facebook [www.facebook.com/usk-fusch](http://www.facebook.com/usk-fusch)

sowie per Postwurf rechtzeitig bekannt gegeben.

Für die Unterstützung durch eure Mitgliedsbeiträge möchten wir uns recht herzlich bedanken. Wer die Gelegenheit noch nicht genutzt hat, Mitglied zu werden, kann das jederzeit mit der Einzahlung der angeführten Beiträge auf das Konto (IBAN: AT42 3501 2000 0201 2052) nachholen.



Das USK-Team bedankt sich bei allen Mitgliedern und Sponsoren, die es ermöglichen, die Veranstaltungen erfolgreich durchzuführen.

Mit sportlichen Grüßen  
Team USK Fusch

# Kameradschaft

Am 18. Jänner fand das traditionelle Eisstockschießen des Kameradschaftsbundes statt.

Die Teilnehmerzahl war zufriedenstellend.

Das Glück war diesmal eindeutig bei der Mannschaft unter Moar Hans Leixnering sen.

Sie gewannen mit 3:0, obwohl auch Moar Walter Huber und seine Mannschaft ihr Bestes gaben.

Bei der Preisverteilung im Römerhof wurden wir mit einem köstlichen Schöpsern verwöhnt.

Danke an Fam. Scherer für die kostenlose Zubereitung, danke den beiden Schafspendern und dem Eisschützenverein.

Obmann Hubert Reiter



# Eisschützenverein

Am 08.02.2020 fand das Prä – Eisschießen Kaprun gegen Fusch statt, wo Rainer Josef an seinem Geburtstag den Moar für Fusch schoss. Die Fuscher konnten ihm ein Geburtstagsgeschenk machen und zwei Kehren gewinnen. Die dritte Kehre überließen wir den Kaprunern. Anschließend fand noch das Weitschießen statt, die Gamskehr ging an Kaprun.

Am 24.02.2020 fand das traditionelle Monna – Buama Eisschießen statt, bei dem Winkler Christian mit den Buama gewann. Verlierer moar war Leixnering Hans mit den Monna. Es war ein spannender

des Spiel, aber die Jungen waren einfach die Besseren. Anschließend war das Weitschießen, die Gamskehr ging auch an die Jungen.

Josefeisschießen und Osterturnier müssen leider wegen dem COVID – 19 abgesagt werden.

Die Bahnsanierung ist bis auf weiteres verschoben.

Der UESV Fusch bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme und wünscht allen viel Gesundheit in dieser Zeit.

# Kulturverein

## Rückblick

### Sonntag 08.12.2019 Besinnliche Adventstunde

Wie schon seit vielen Jahren veranstaltete der Kulturverein seine traditionelle Adventstunde. Heuer unter dem Motto : „Spür die Zeit, nimm Dir Zeit“, die wir dank unseres Herrn Pfarrers wieder in der Kirche abhalten durften. Trotz Schneemangels war eine gute Stimmung, wurden wir doch durch die Mitwirkenden in die Vorweihnachtszeit begleitet. Neben den Adventbläsern der TMK Fusch, D´Pinzgadoggl'n, Gitarrenduo Freiberger verzauberten der Zeller Chor „Sotto Voce“ und die Hirten des Musikums unter Franz Egger mit ihren stimmungsvollen Darbietungen.



### Samstag 21.12.2019 Wintersonnenwende

Wegen des stürmischen Wetters mussten wir die Route verkürzen. Das hat sich jedoch gelohnt, denn alle Teilnehmer waren sehr positiv überrascht.

### Sonntag 15.03.2020

#### Jesus Christ Superstar mit Chor Sotto Voce

Aufgrund der aktuellen Lage – Coronavirus- muss unser Konzert verschoben werden. Der neue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

## Vorschau 2020

### Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am 03. Juni. 2020

Genauer wird noch mitgeteilt.

### Ferienkalender

Mit Beginn der Sommerferien gibt es wieder zahlreiche, interessante Veranstaltungen für unsere Kinder.

**Zahlreicher Besuch bei den Veranstaltungen des Kulturvereins ist Ansporn für uns.**

# Anklöckler

Die Fuscher Anklöckler bedanken sich bei der Bevölkerung für die stets herzliche Aufnahme und die großzügigen Spenden. So konnten wir heuer die Bücherei mit € 500,00 und die Fuscher Bergrettung mit € 1.000,00 finanziell unterstützen. Wir glauben, dass das Geld für die Fuscher gut angelegt ist und freuen uns, wenn wir in der Adventzeit wieder freundlich aufgenommen werden.



# Tourismusverband

Die aktuelle Lage rund um Covid-19 trifft uns touristisch gesehen enorm. Doch den Kopf stecken wir nicht in den Sand, ganz im Gegenteil: **Wir blicken positiv in die Zukunft** und arbeiten mit Hochdruck an der kommenden Sommersaison.

Events werden koordiniert, Texte, die Lust auf Urlaub in unserer Region machen, geschrieben, ein Marketingplan fixiert und Werbemittel erstellt. Unter anderem bei Letzterem darf man sich über ein neues Layout freuen, welches wir step by step in allen unseren Produkten anwenden.

Ab 15. April kann man erste Ergebnisse auf unserer überarbeiteten Website begutachten. Mit dem neuen Corporate Design (roter Faden im Unternehmensauftritt, wichtig für die Wiedererkennung) legen wir auch die alte Namensgebung Tourist Info Grossglockner-Zellersee nieder. Unser Tourismusverband tritt mit

Mitte April unter der Marke „BRUCK FUSCH | GROSSGLOCKNER“ in Erscheinung.

Diese Entscheidung hatte mehrere Gründe: Zum einen wurde Grossglockner-Zellersee von vielen Einheimischen und Partnern nicht wahrgenommen – für sie waren wir stets der TVB Bruck Fusch. Gäste waren oftmals irritiert, nicht nur einmal wurde fälschlicherweise mit dem TVB Zell am See kommuniziert. Zum anderen sind wir stolz auf unsere wunderschönen Orte und möchten diese in den Vordergrund stellen. Der Grossglockner ist eine international bekannte Marke und unsere USP (Alleinstellungsmerkmal), es stand außer Frage, ihn ins Logo zu integrieren. Weiters werden wir mit dem Claim „Mitten drin, im SalzburgerLand“ unseren überaus zentralen Standort mitbewerben und von der bekannten Marke „SalzburgerLand“ profitieren.

Voller Freude und Stolz dürfen wir somit **unser neues Tourismusverband Logo** präsentieren.



Ebenfalls im Sinne der Wiedererkennung haben wir uns entschlossen, auch die beiden Eventlogos zum Glocknerkönig und zur Traktor WM anzupassen. Wir arbeiten künftig also mit ein und derselben Bildmarke, die sich lediglich in der Farbgebung unterscheidet:

Anmerkung: Das beliebte Glockner-G werden wir im Zuge der Oldtimer Traktor WM weiterhin mittransportieren.



Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle nicht nur bei der federführenden Agentur Wholehearted, sondern auch beim Vorstand und beim Ausschuss, die diese Idee mitgetragen haben. Ein ganz besonderer Dank gilt der Workshop-Runde, die in einigen zeitintensiven Terminen aktiv an der Entwicklung teilgenommen hat. Trotz konstruktiver Diskussionen – die es in so einem Prozess braucht – stehen wir geschlossen hinter dem Ergebnis.

Mittelfristiges Ziel ist es auch ein professionellerer Auftritt im Social Media. Auch hier arbeiten wir an einem Marketingplan, um unseren Followern abwechslungsreichen Content zu unterschiedlichsten Themengebieten zu liefern. Wir freuen uns, wenn ihr uns künftig **auf euren Bildern / Texten verlinkt** oder in Postings den Hashtag

**#bruckfusch**

**integriert.** So kann man Eindrücke zur Region nicht nur schneller suchen, sondern auch einfacher finden. Wir freuen uns bereits jetzt auf eure Unterstützung und sind gespannt, auf welchen Bildern und Videos wir uns wiederfinden.

Bleibt gesund und positiv!  
Simone und das Team vom

**Tourismusverband  
BRUCK FUSCH | GROSSGLOCKNER**

Zeller Straße 85  
5672 Fusch Glocknerstraße  
T +43 6545 7295

[willkommen@bruck-fusch.at](mailto:willkommen@bruck-fusch.at)  
[www.bruck-fusch.at](http://www.bruck-fusch.at)

# Geburtstage

## Gratulation zum Runden

### 50 Jahre

Eva Maria Rohrmoser

### 60 Jahre

Elisabeth Schwab

Monika Embacher

Hermann Oberreiter

Rudolf Hollaus

Peter Embacher

### 70 Jahre

Erika Rainer

Edeltraud Rainer

Aloisia Laschalt

Dorothea Schmidinger

## Herzliche Gratulation ...

### 65 Jahre

Annelies Reitstätter

Brigitte Pauline Enzenberger

Josef Rainer

Susanna Strigl

### 75 Jahre

Maria Berger

## Weiters gratulieren wir ...

### 81 - 88 Jahre

Siegfried Sebastian Huber 81 Jahre

Mara Lucic 81 Jahre

Georg Lochner 81 Jahre

Helga Hasenauer 82 Jahre

Cäcilia Schernthaner 83 Jahre

Hypolith Hasenauer 86 Jahre

Maria Aloisa Jordan 87 Jahre

Maria Hollaus 88 Jahre

**Wir gratulieren  
den Jubilaren recht herzlich und  
wünschen viel Gesundheit und  
Glück im  
neuen Lebensjahr.**

# Geburtstage

**80 Jahre  
Herta Loitfellner**



**90 Jahre  
Agnes Rainer**



# Geburten

**Elias Emil Embacher**



**Katharina Embacher**



**Wir gratulieren allen Eltern  
zur Geburt und freuen uns sehr,  
eure Kinder als  
neue Gemeindeglieder  
begrüßen zu dürfen.**

# Corona

## Corona-Virus: Tipps für die Bevölkerung



Immer vor dem Essen und nach Kontakt mit Oberflächen (z.B. Haltegriffe) Hände waschen mit warmem Wasser und Seife oder Desinfektionsmittel verwenden



Husten oder Niesen in ein Papiertaschentuch, ersatzweise in den Ellbogen



Händeschütteln vermeiden



1450 Gesundheitsberatung und 0800 555 621 AGES-Hotline jeweils rund um die Uhr



Bei Husten, Atembeschwerden oder Fieber: 1450 oder den Hausarzt telefonisch kontaktieren



Im Erkrankungsfall: daheim bleiben



Nicht in betroffene Gebiete reisen



[www.salzburg.gv.at/corona-virus](http://www.salzburg.gv.at/corona-virus)

## CORONAVIRUS: Wichtige Hotlines

- Corona Hotline Land Salzburg  
0662 8042 4450
- AGES Hotline für allgemeine Fragen  
0800 555 621
- Für Personen mit Symptomen  
1450
- Notruf für Kinder - Rat auf Draht  
147
- Telefonseelsorge rund um die Uhr  
142
- Frauen Helpline gegen Gewalt  
0800 222 555
- Männernotruf  
0800 246 247
- Erzdiözese Salzburg  
0800 500 191
- SALK Hotline (Besuch, Zutritt, Ambulanz)  
05 7255 88588
- Pflegeberatung Land Salzburg  
0662 8042 3533
- Pro Mente Krisenhotline  
0662 433351
- WKS Hotline für Betriebe  
05 90900 4352 (Mo-Fr 7-18 Uhr, Sa + So 9-18 Uhr)
- Arbeiterkammer und ÖGB  
0800 2212 0080 (Mo-Fr 9-19 Uhr)
- Mehr Hotlines und Kontakte auf  
[www.salzburg.gv.at/corona-virus](http://www.salzburg.gv.at/corona-virus)



Impressum: Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Hannes Schernthaner. Für namentlich unterzeichnete Beiträge wird keine Verantwortung übernommen.  
 Redaktion: Stefan Leixnering, Rosemarie Nitzinger, Zeller Fusch 125, Gemeindeamt; Gestaltung: Eva Hutter Bilder Berichte: Vereine, Privat, Gemeinde Fusch,

Wird kostenlos an einen Haushalt der Gemeinde abgegeben. Satz und Druckfehler vorbehalten.  
 Gemeinde Fusch an der Großglocknerstraße, Zeller Fusch 125, 5672 Fusch a.d.Glstr.